

Presseinformation

10. April 2003

„Schulfreiräume – Freiraum Schule“ zum Umwelt-Erleben

Sobotka: Umweltbildung früh und in erstklassiger Qualität ansetzen

„Learnsapes: Schulfreiräume – Freiraum Schule“ nennt sich der heurige Schwerpunkt der niederösterreichischen Ökopädagogik. „Learnsapes“ sind wertvolle Lernorte, die gestaltet wurden, um das Lernen und Lehren zu unterstützen. Zum Thema Umgestaltung von Schulgeländen, die mehr ist als bloße Schulverschönerung, gibt es nun eine Internetaktion und zahlreiche Informationsveranstaltungen des Ökolog Team NÖ.

„Die Nutzung der Schulhöfe bedeutet, eine Brücke zu den Unterrichtsfächern zu schlagen und eine wertvolle Ergänzung des Unterrichts in den Klassenräumen anzubieten. In Zeiten, in denen Bewegungsmangel und Gesundheitsprobleme von Kindern und Jugendlichen – wie Haltungsschäden und psychomotorische Defizite – beklagt werden, kommt dem Schulgelände als Bewegungsraum erhöhte Bedeutung zu“, so Umwelt-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka.

Darüber hinaus geht es auch um bewusstes Erleben von Umwelt und Natur in den Schulhöfen. Bei den Informationsveranstaltungen des Ökolog Team NÖ referieren Architekten über die planerischen Aspekte der Schulhofgestaltung bzw. -nutzung, Psychomotoriker erläutern die entwicklungspsychologische Wichtigkeit von Bewegung im Alltag von Schülern. Dazu gibt es zahlreiche konkrete Beispiele.

Zum Thema Schulfreiraumgestaltung wird unter www.oekolog.at/learnsapes auch eine Internetaktion durchgeführt, bei der Schüler und Lehrer Fotos von ihrem Schulgarten oder Schulhof, in dem sie sich gern aufhalten, einsenden können. Das Land Niederösterreich verlost unter allen Einsendungen drei Mal 500 Euro. Alle weiteren Beiträge werden mit einem Video oder einer DVD der Universumfolge „Natur im Garten – die nackte Wahrheit“ honoriert.

„Kinder sind wichtige Meinungsbildner und die Zukunft unseres Landes. Daher ist es wichtig, Umweltbildung früh und auch in erstklassiger Qualität anzusetzen. Dann sind unsere Kinder gleichsam Multiplikatoren, beispielsweise innerhalb der Familien. Im Schneeballsystem tragen sie ihr neues Umweltbewusstsein nach Hause“, so Sobotka zuversichtlich.

Presseinformation

Nähere Informationen zum Ökolog-Netzwerk und zu den „Learnsapes“ beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Umweltwirtschaft und Raumordnungsförderung, unter der Telefonnummer 02742/9005-15210, Mag. Doris Griebler, bzw. per e-mail unter post.ru3@noel.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at